

# Inhalt

Danksagung .....	IX
<b>1 Katholiken und die moderne Ökonomie – Zugang zu einer komplexen Geschichte .....</b>	<b>1</b>
1.1 Einleitung .....	1
1.1.1 <i>Banken, Päpste und Max Weber – Impulse aus aktuellen Debatten .....</i>	<i>1</i>
1.1.2 <i>Von „intendierter Rückständigkeit“ zum „Mangel an volkswirtschaftlichen Kenntnissen“? – Narrative zum deutschen Katholizismus im 19. Jahrhundert .....</i>	<i>4</i>
1.1.3 <i>Die Geschichte ökonomischen Denkens und das Christentum – Neuere internationale Forschungstendenzen .....</i>	<i>13</i>
1.1.4 <i>Katholische Rezeptionsweisen der modernen Ökonomie? – Fragestellungen und Quellenkorpus .....</i>	<i>17</i>
1.1.5 <i>Katholische Aufklärung, Ultramontanismus und Moderne – Begriffe und analytische Implikationen .....</i>	<i>20</i>
1.1.6 <i>Ideen und ihr „holistisch-synchroner Bezug“ – Ansatz und methodisches Vorgehen .....</i>	<i>23</i>
1.2 Religion und Wirtschaft im Spannungsfeld – Die Untersuchungsfelder .....	26
1.2.1 <i>Handel und Handelspolitik .....</i>	<i>27</i>
1.2.2 <i>Zunfttradition, Gewerbereform und korporatives Denken ..</i>	<i>31</i>
1.2.3 <i>Bildung in Zeiten des sozio-ökonomischen Umbruchs .....</i>	<i>34</i>
1.2.4 <i>Frühsozialistische Gesellschaftsentwürfe .....</i>	<i>39</i>
1.2.5 <i>Armuts- und Reichumsverständnisse .....</i>	<i>44</i>
<b>2 Moderne Ökonomie im Kontext Katholischer Spätaufklärung: Ignaz Heinrich von Wessenberg (1774–1860) .....</b>	<b>49</b>
2.1 Grundlagen .....	49
2.1.1 <i>Wessenberg – Biographie und Forschungsstand .....</i>	<i>49</i>
2.1.2 <i>Wirtschaft in Baden (1820er und 1830er Jahre) .....</i>	<i>57</i>
2.1.3 <i>Staatwirtschaftliche Titel in der Wessenberg-Bibliothek ...</i>	<i>64</i>
2.2 Wessenbergs ökonomisch-theologische Positionen .....	67
2.2.1 <i>Schöpfungsordnung im „Zollkrieg“? – Handel und Handelspolitik .....</i>	<i>67</i>
2.2.2 <i>Von „Radicalreformen“ und katholischem Gewerbefleiß – Zunfttradition, Gewerbereform und korporatives Denken ..</i>	<i>88</i>

2.2.3	<i>Ökonomische Aufklärung und schulische Neuordnung – Bildung in Zeiten des sozio-ökonomischen Umbruchs</i>	101
2.2.4	<i>Ein „neues“ Christentum für die Industrie? – Frühsozialistische Gesellschaftsentwürfe</i>	123
2.2.5	<i>Nationalreichtum, Geld und „ewige Wahrheiten“ – Armuts- und Reichtumsverständnisse</i>	132
2.3	<i>Zwischenfazit und weiterführende Diskussion</i>	139
2.3.1	<i>Bildungsstrukturen für die „Universal Economy“ – Zusammenfassung der Ergebnisse</i>	139
2.3.2	<i>Wessenberg als Wirtschaftspolitiker</i>	144
2.3.3	<i>Wessenberg als ökonomisch-katholischer Aufklärer</i>	148
<b>3</b>	<b>Katholische Politische Ökonomie und Ultramontanismus:</b>	
	<b>Charles Périn (1815–1905)</b>	155
3.1	<i>Die Vorgeschichte zur katholischen Politischen Ökonomie Périns</i>	155
3.1.1	<i>Katholische Ansätze in Frankreich zu Beginn des 19. Jahrhunderts</i>	155
3.1.2	<i>Charles de Caux' (1787–1864) „Economie politique chrétienne“</i>	160
3.2	<i>Grundlagen</i>	167
3.2.1	<i>Périn – Biographie und Forschungsstand</i>	167
3.2.2	<i>Wirtschaft in Belgien (1830er bis 1860er Jahre)</i>	179
3.3	<i>Périns ökonomisch-theologische Positionen</i>	183
3.3.1	<i>Kirchengeschichte als Handelsgeschichte – Handel und Handelspolitik</i>	183
3.3.2	<i>Freie Konkurrenz und freie Assoziation – Zunfttradition, Gewerbereform und korporatives Denken</i>	194
3.3.3	<i>Von „instruction“ und „moralisation“ – Bildung in Zeiten des sozio-ökonomischen Umbruchs</i>	209
3.3.4	<i>Sensualismus, Materialismus und „socialisme chrétien“? – Frühsozialistische Gesellschaftsentwürfe</i>	217
3.3.5	<i>Über Produktionsfaktoren und „le bien-être universel“ – Armuts- und Reichtumsverständnisse</i>	240
3.4	<i>Ein Blick nach Rom</i>	256
3.4.1	<i>Périn im Kontext des Pontifikats Pius' IX. (1846–1878)</i>	256
3.4.2	<i>Les économistes et leurs doctrines (1860) – Päpstliche Aufklärung über moderne Wirtschaftstheorie</i>	262

3.4.3	<i>Das sozio-ökonomische Dekret für das Erste Vatikanische Konzil (1869/70)</i> .....	271
3.5	Zwischenfazit und weiterführende Diskussion .....	278
3.5.1	<i>Die „grande famille humaine“ als katholisch-liberale Wirtschaftsgemeinschaft – Zusammenfassung der Ergebnisse</i> .....	278
3.5.2	<i>Ein „Traum“ wird wahr? – Périn und Charles de Coux</i> .....	284
3.5.3	<i>Ultramontan und modern? – Périns Ökonomie zwischen „modern faith“ und moderner Wirtschaftswissenschaft</i> ....	287
4	<b>Wie Katholiken die moderne Ökonomie entdeckten –</b>	
	<b>Vergleichende Schlussfolgerungen</b> .....	305
4.1	Religion und Ökonomie – Semantiken der Durchdringung bei Wessenberg und Périn .....	305
4.1.1	<i>Wissenschaft – „Etwas Göttliches“ oder Gottesdienst?</i> .....	305
4.1.2	<i>Zwischen Sündenfall und „der Menschheit goldene[r] Zeit“ – Katholisches Fortschrittsdenken in Zeiten ökonomischen Wachstums</i> .....	310
4.1.3	<i>Gottes Schöpfung und (ökonomische) Freiheit – Périn und Wessenberg im Kontext deistischer Weltbilder</i> .....	317
4.2	Fazit und Ausblick .....	322
4.2.1	<i>Katholiken und die moderne Ökonomie im 19. Jahrhundert – Aktualisierung der historiographischen Narrative</i> .....	322
4.2.2	<i>Katholische Rezeptionsweisen?</i> .....	333
4.2.3	<i>Auf dem Weg zur Sozialenzyklika Rerum Novarum (1891)? – Traditionen, Brüche und Auslassungen</i> .....	337
4.2.4	<i>Vom 19. Jahrhundert zu heutigen Debatten</i> .....	343
4.2.5	<i>Weiterführende Perspektiven und Forschungsdesiderate</i> ...	345
	<b>Quellen- und Literaturverzeichnis</b> .....	347
	Ungedruckte Quellen .....	347
	Gedruckte Quellen und Literatur .....	348